

## 16 Jahre alte Hörgeräte - Soll ich neue nehmen?

Ich trage seit 16 Jahren analoge Hörgeräte. Ich bin heute 67 Jahre alt. An neue Hörgeräte habe ich eigentlich noch nie gedacht. Ich muss auch ehrlicherweise sagen, dass ich schon ewig nicht mehr im Hörgerätegeschäft war. Ich glaube, den Laden gibt es sogar schon gar nicht mehr. Nun lese ich seit Monaten Ihre Seite. Für die vielen interessanten Einblicke in die Themenwelt der Hörgeräte möchte ich mich bedanken.

Sie schreiben ja, dass das beste Hörgerät das Hörgerät ist, mit dem man gut hört. Das ist bei mir der Fall. Jetzt aber fängt das rechte Hörgerät an, Zicken zu machen. Es hat immer wieder Aussetzer.

Da mir ja sicher wieder ein Gerät von der Kasse zusteht, würde ich jetzt doch mal den Schritt wagen und an neue Geräte denken.

Meinen Sie, dass ich mit Kassengeräten gut zurecht käme? Bieten mir die neuen Vorteile?

Sie haben völlig Recht. Mit allem.

Dass Sie sich bisher keine neuen Hörgeräte zugelegt haben, war doch eine gute Entscheidung. Sie sind mit den bisherigen ja offenbar sehr gut bis heute zurechtgekommen.

Ich finde aber, dass jetzt die Zeit allmählich gekommen ist, sich tatsächlich mal nach neuen Geräten umzuschauen.

Wenn eines der Geräte schon Probleme macht, scheint es mir, als ob die Geräte nach 16 Jahren nun doch am Ende ihres Lebenszyklus angekommen sind.

Moderne Geräte sind digital. Der Schall kommt wie beim analogen Gerät durchs Mikrofon herein, und wird dann aber von einem Chip untersucht und verändert. Das analoge Geräte konnte nur auf verschiedenen Ebenen unterschiedlich verstärken.

Digitale Geräte bieten eine ganze Reihe weiterer Vorteile, die Sie alle kennen werden, wenn Sie unsere Seite ja so intensiv lesen.



Die [Kassenhörgeräte](#) sind gute Geräte.

Ich wage mal zu behaupten, dass Sie damit auf Anhieb einen Vorteil gegenüber Ihren bisherigen Geräten erleben werden.

Seien Sie sorgfältig bei der Auswahl des Hörakustikers. Sagen Sie gleich von Anfang an, dass Sie nichts dazuzahlen werden, können und wollen.

Lassen Sie sich kein X für ein U vormachen.

Wenn der Akustiker Ihnen nur dicke Krücken mit fetten Schläuchen als Kassengerät zeigt, sagen Sie Tschüß und suchen Sie einen anderen auf. Auch [Kassenhörgeräte](#) können klein sein und hinter dem Ohr verschwinden.

Berichten Sie uns doch, wie es Ihnen ergangen ist.